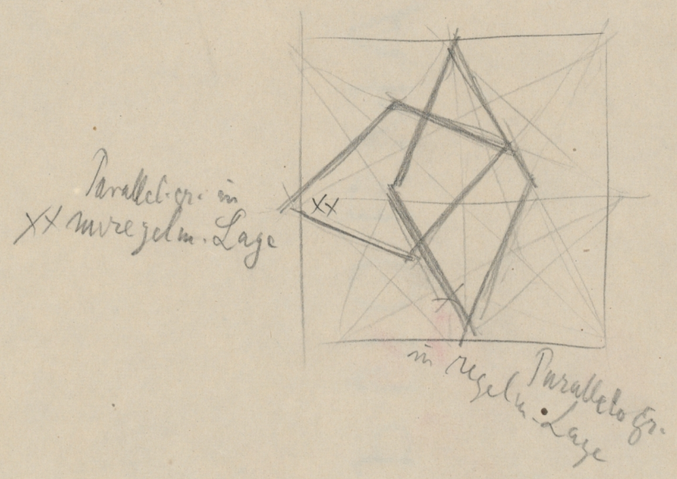
unregelmässige Lage

11
90

12 regelmässige Form in
unregelmässiger Lage

unregelmässige Form
in unregelmässiger Lage

Ausgleich durch Vermehrung



unregelmässige Lage

12 regelmässige Form in

unregelmässiger Lage

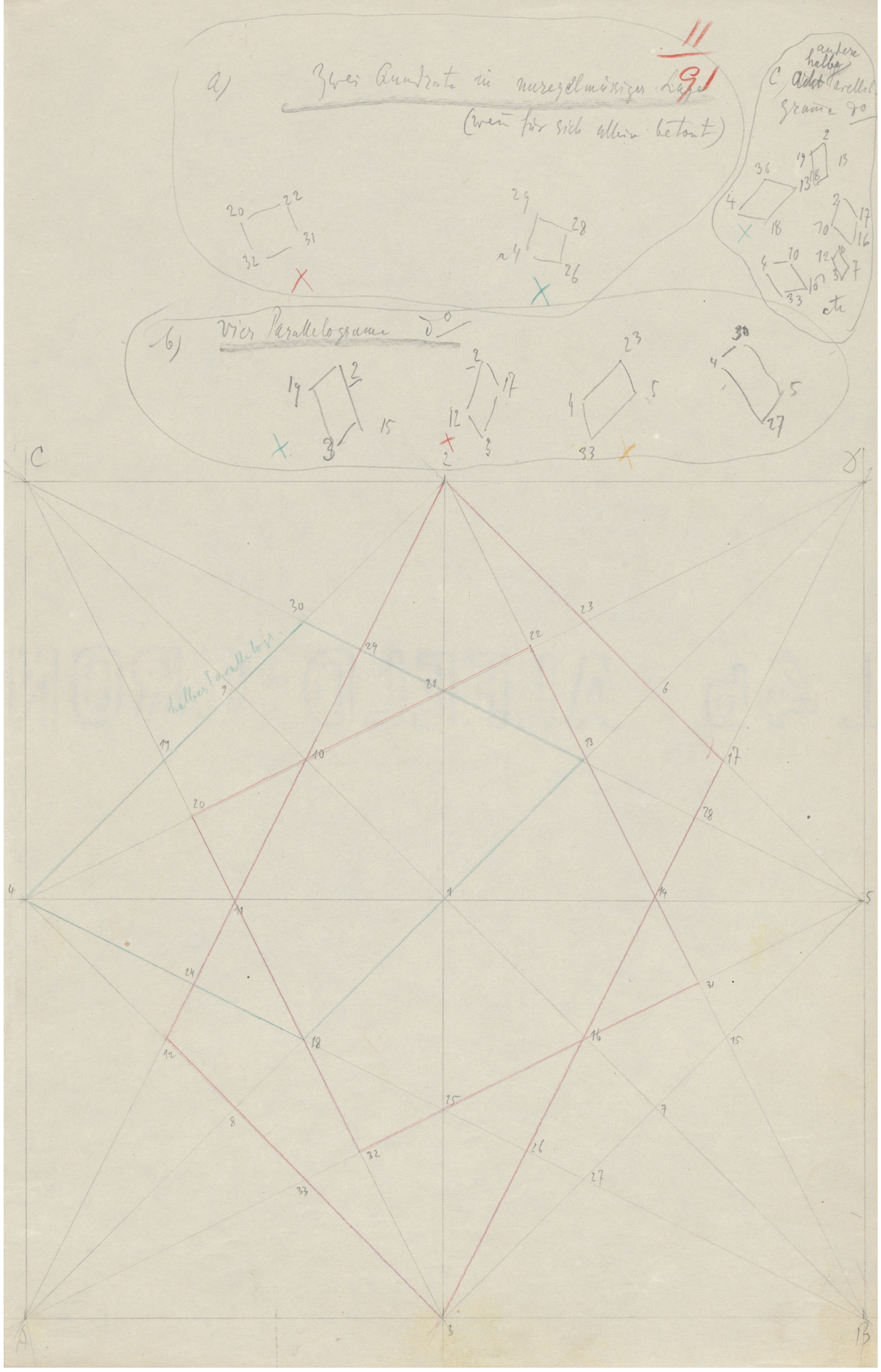
unregelmässige Form

in unregelmässiger Lage

Ausgleich durch Vermehrung

Parallel.gr. in
unregelm. Lage

Parallelogr.
in regelm. Lage



a, zwei Quadrate in unregelmässiger Lage

(wenn für sich allein betont)

b, vier Parallelogram*m*e do

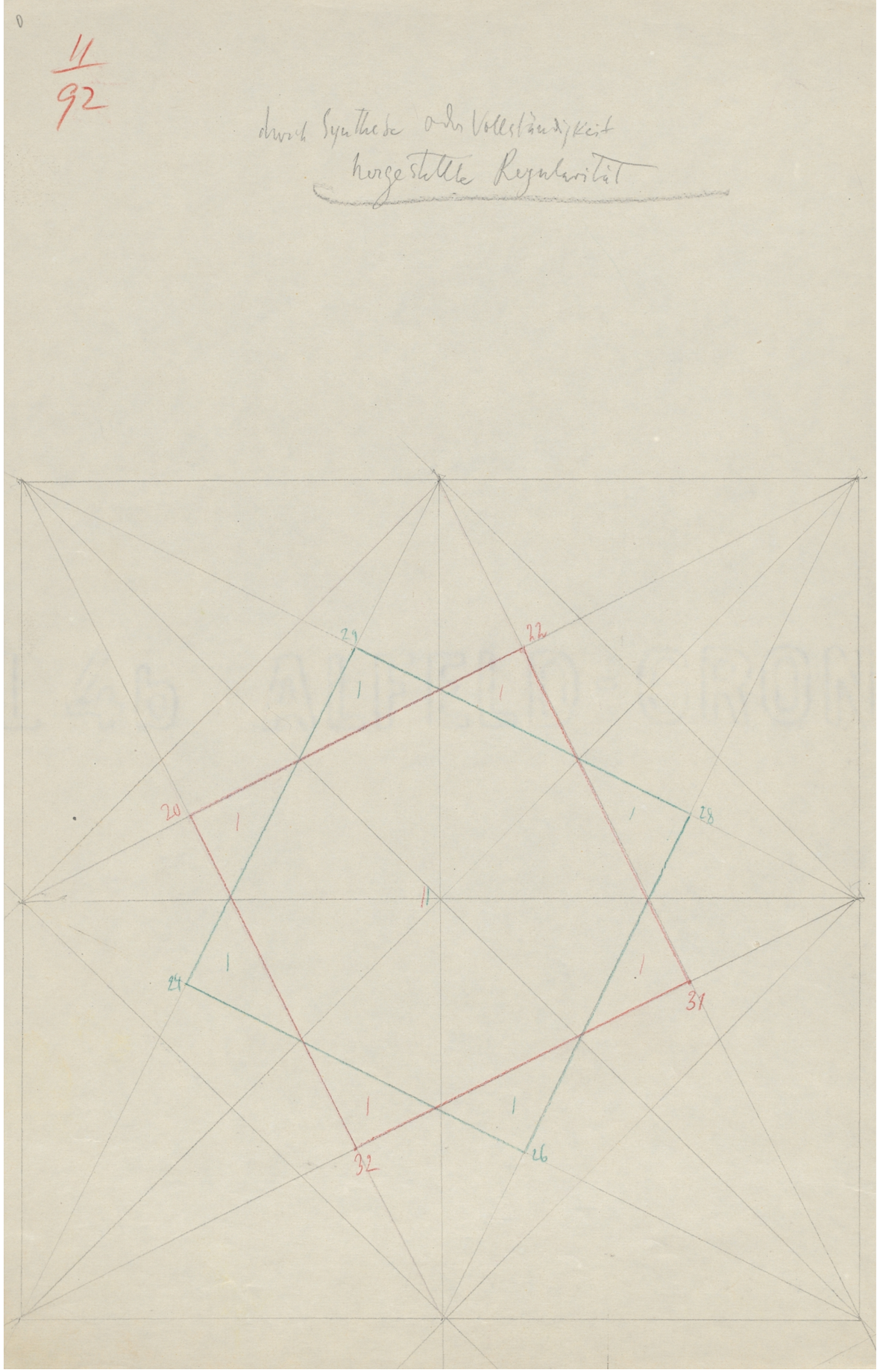
c, acht andere halbe Parallel[1].
gramme do

halbes Parallelogr.

[1] Parellel.

11/92

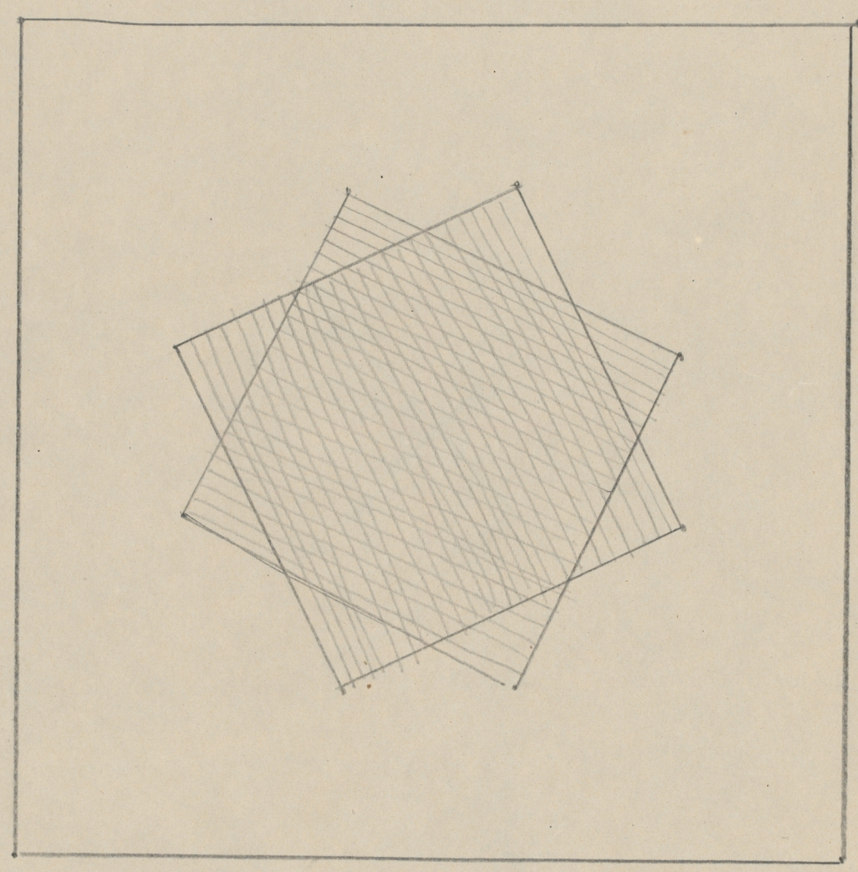
durch Synthese oder Vollständigkeit
hergestellte Regularität



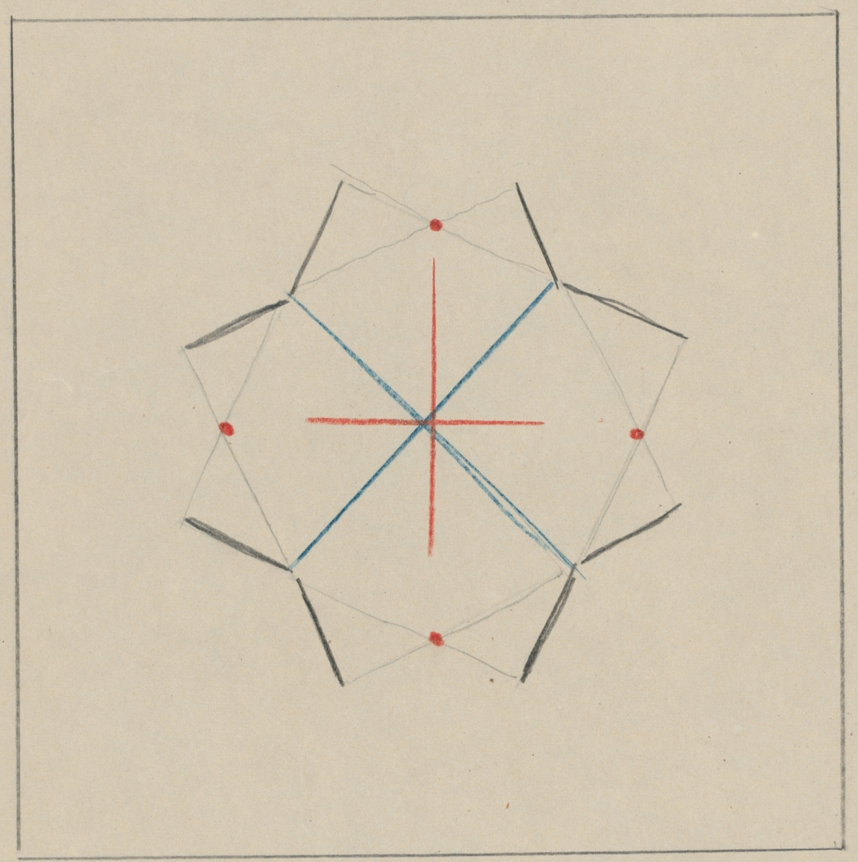
durch Synthese oder Vollständigkeit

hergestellte Regularität

11
158

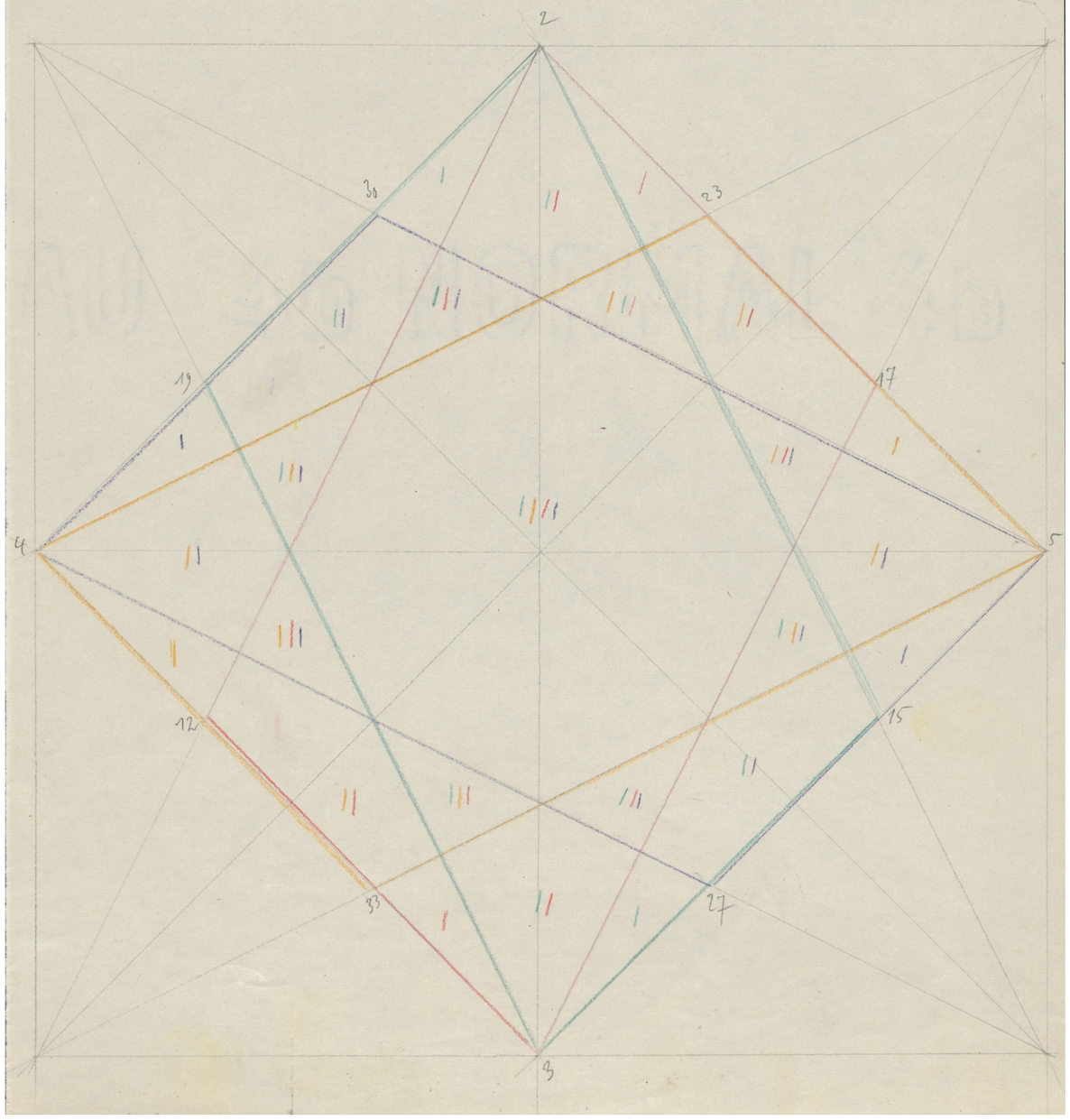


11/159



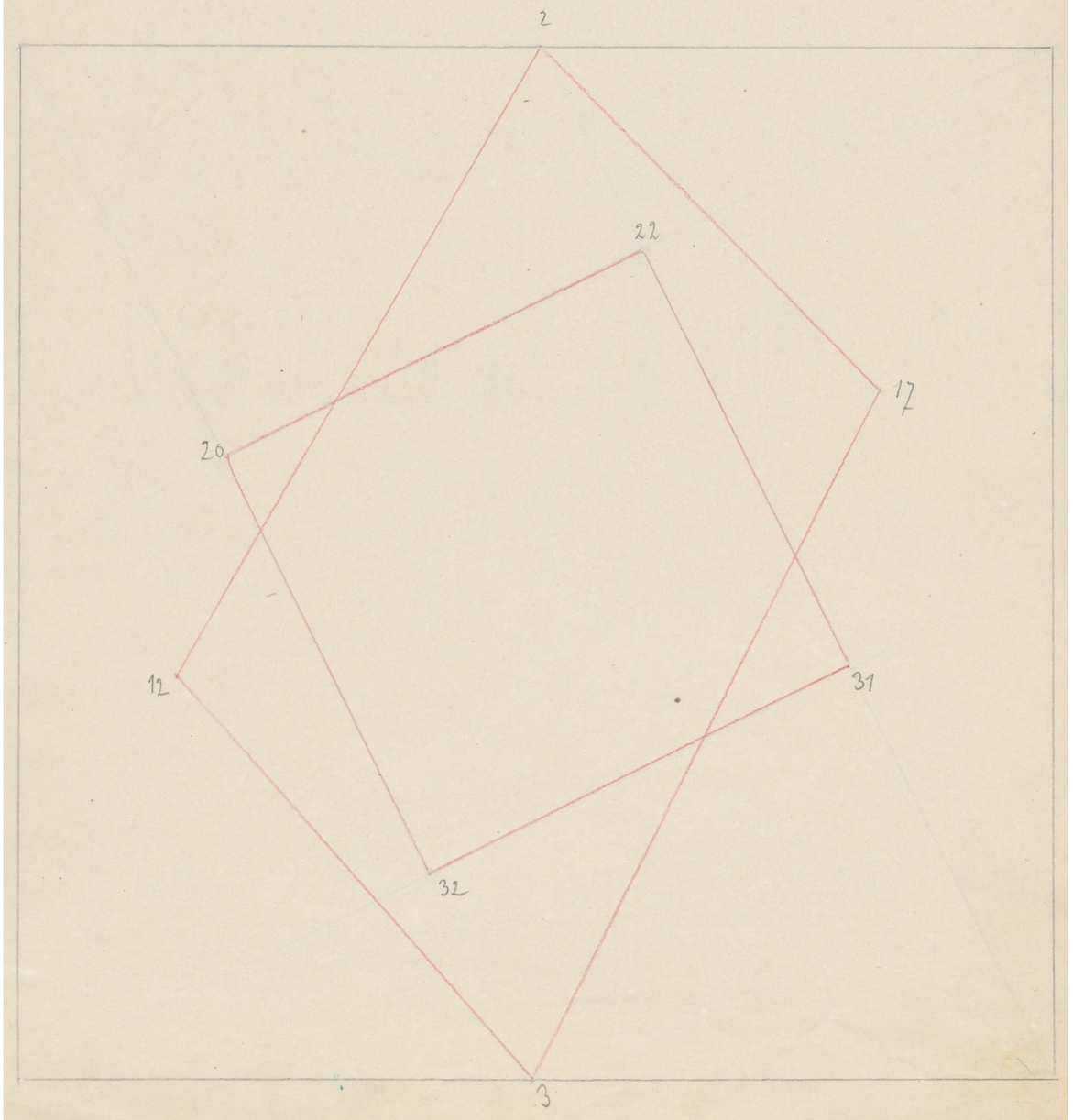
11/93

hergestellte Regularität
(Durch Synthese)
(oder Vollständigkeit)



11/95

Irregularität
durch Unvollständigkeit
(wille künstliche Analyse)

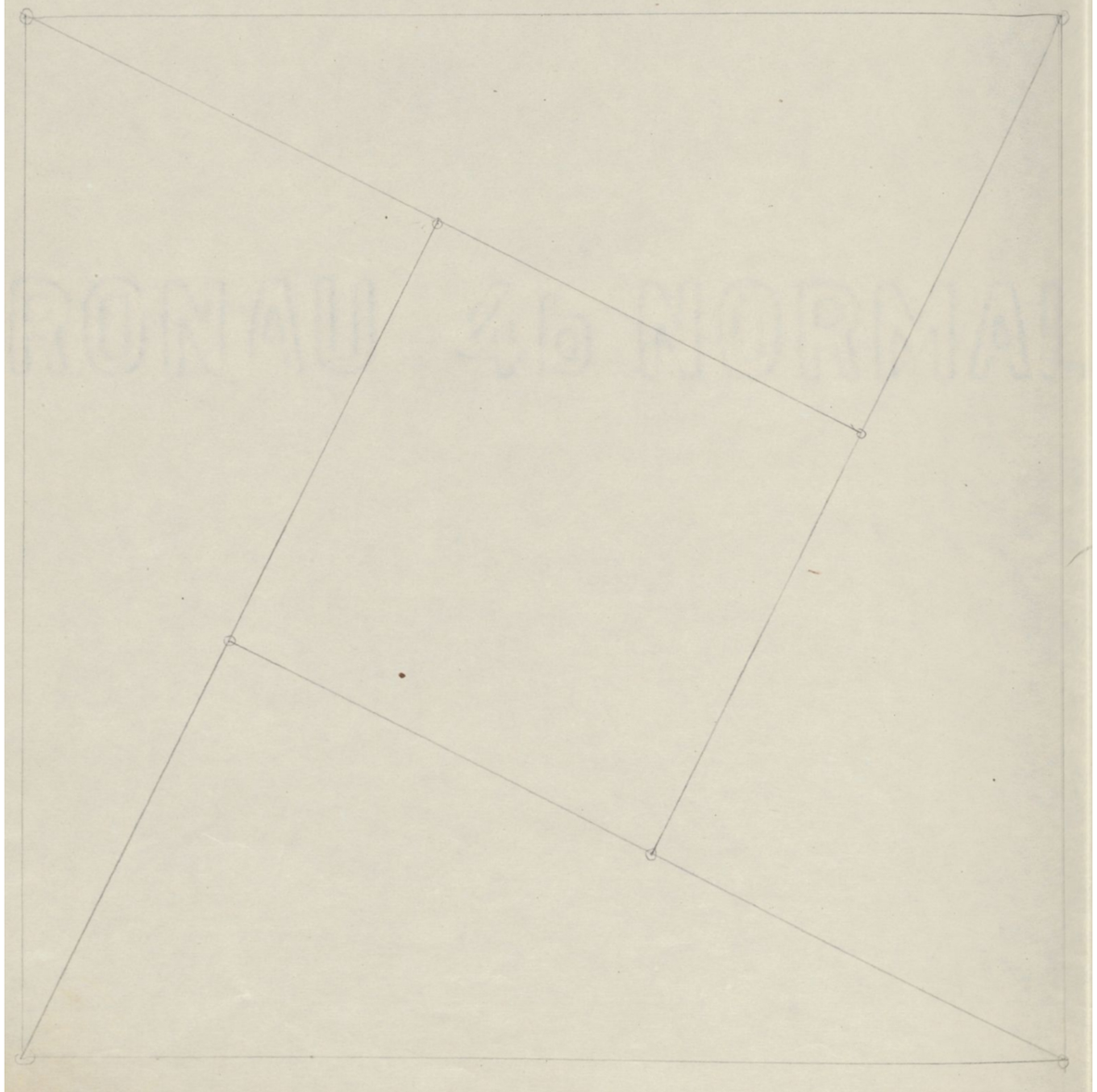


Irregularität

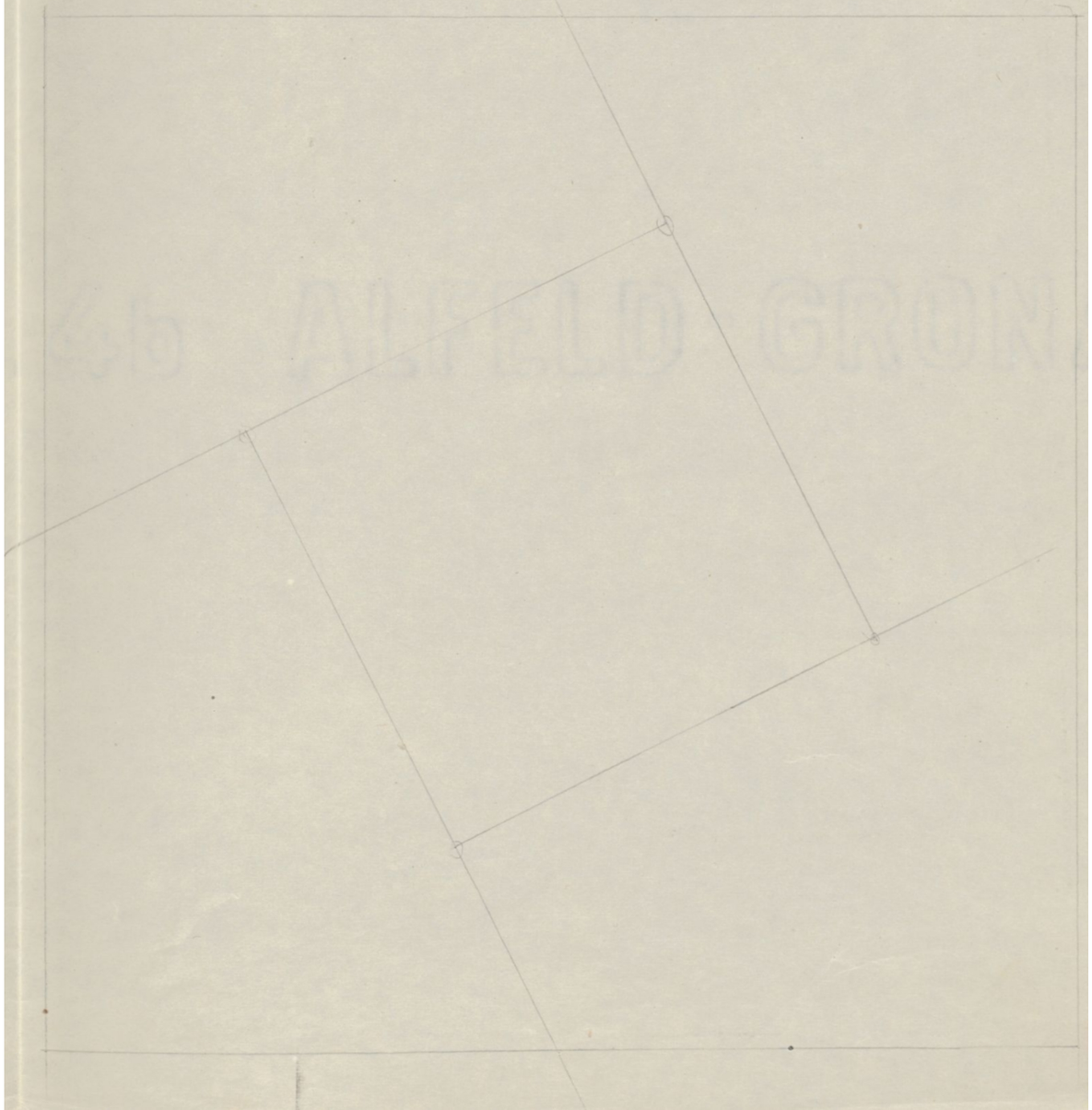
durch Unvollständigkeit

(willkürliche Analyse)

11/96



11/97



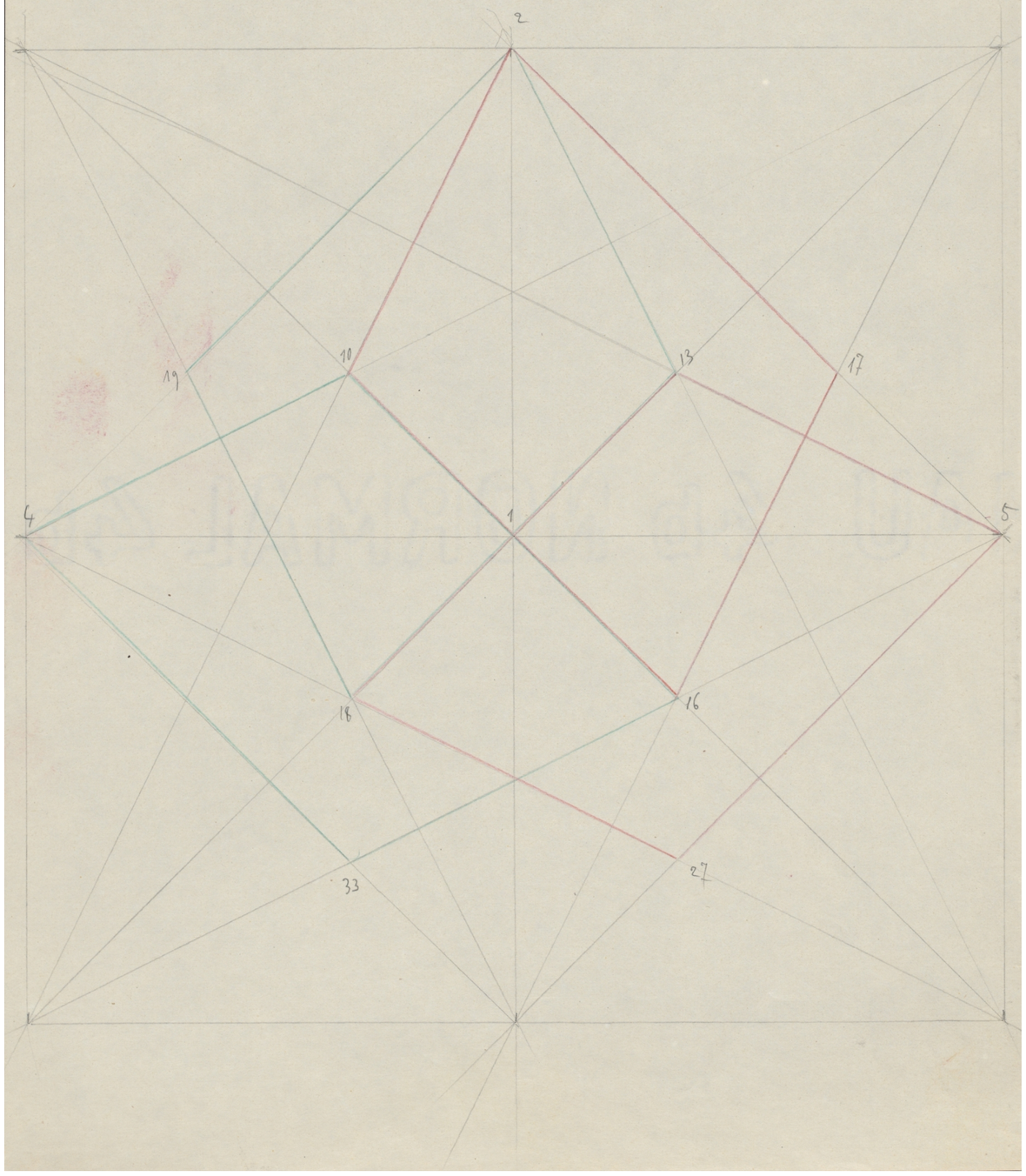
11/98

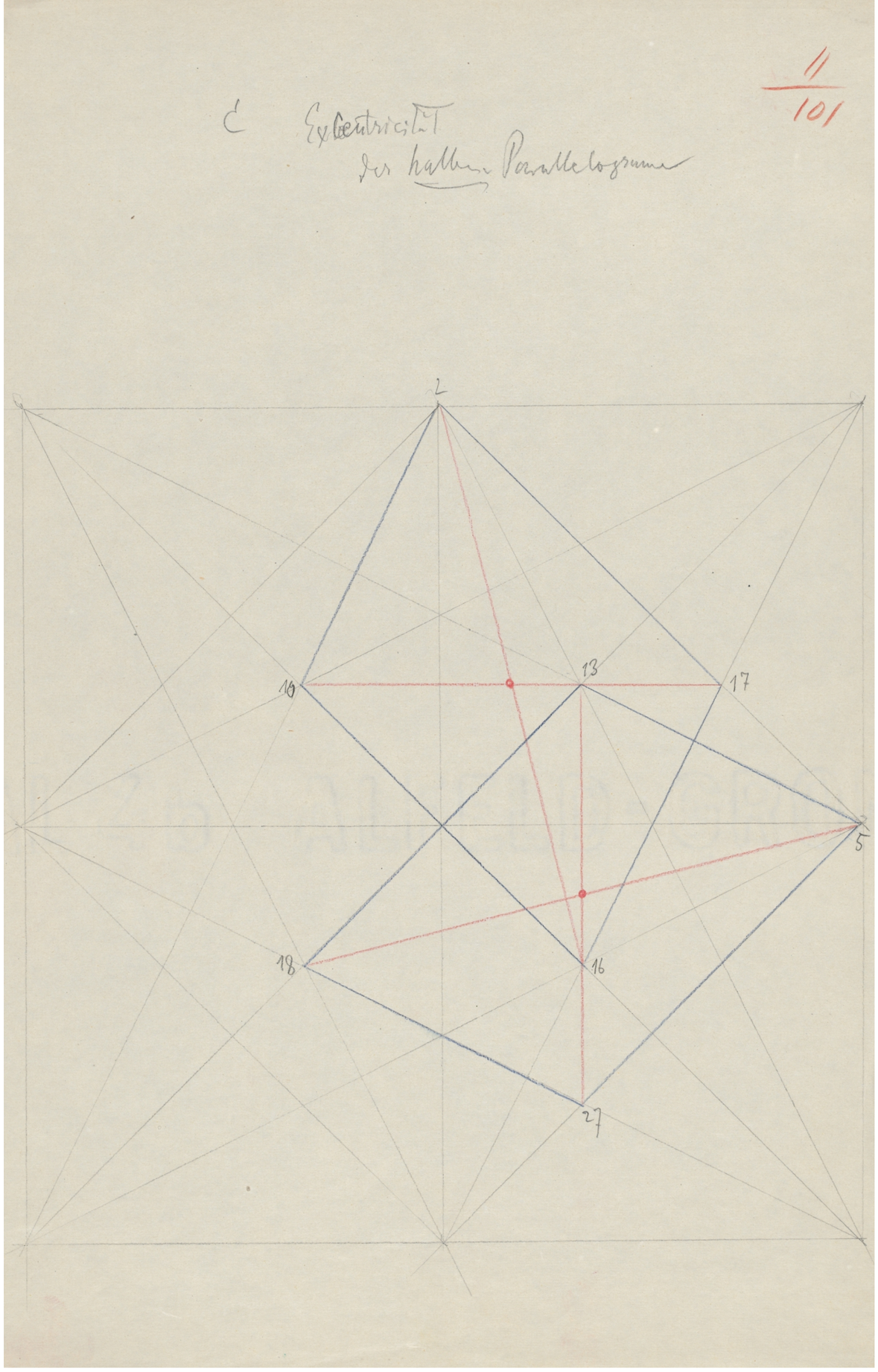
Das Concentrische Verhältniß
bei der irregulären Positionen (bzw. Formen)

das Concentrische Verhältnis

beider irregulärer Positionen (bzw. Formen)

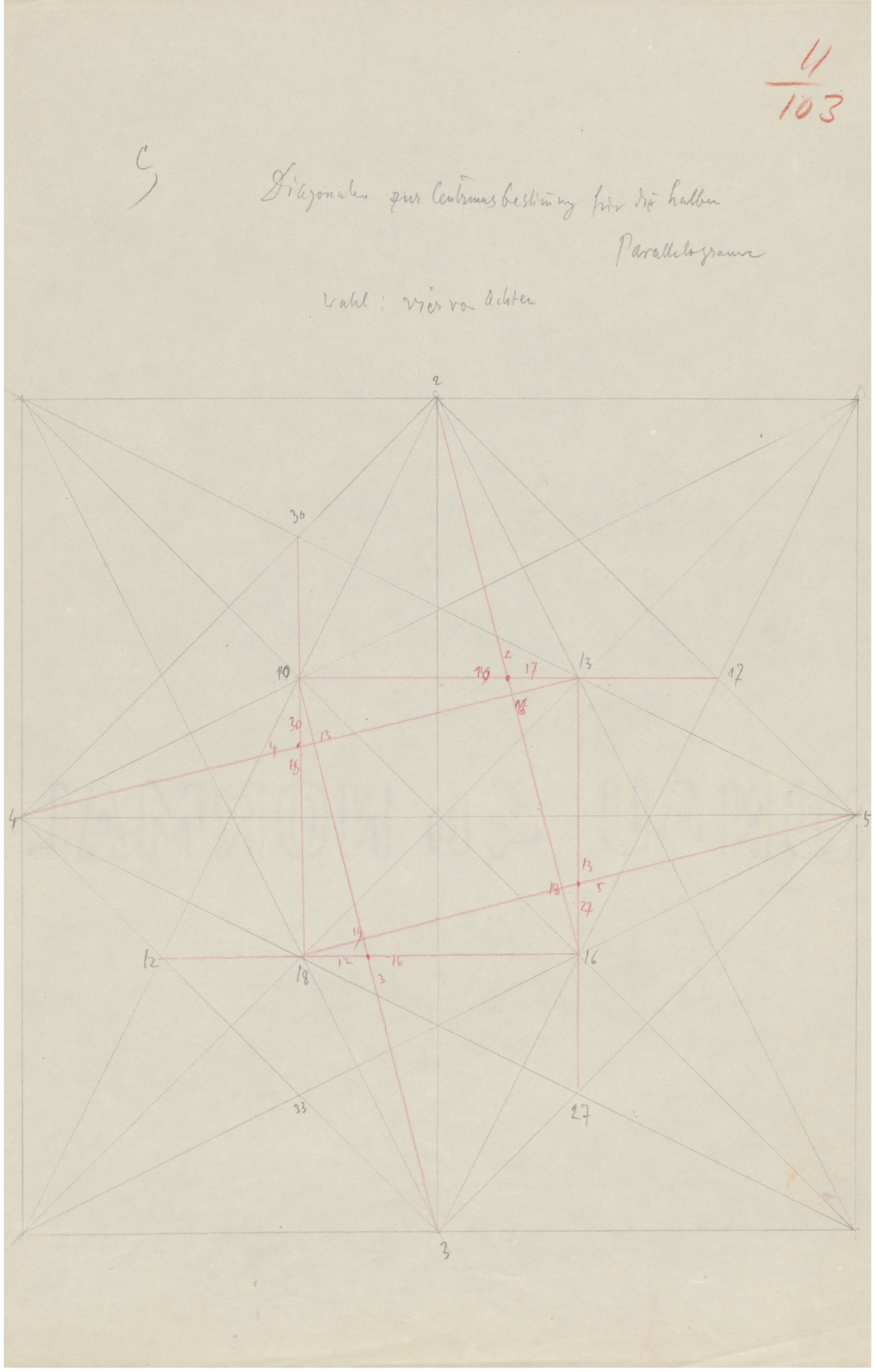
11
99





C Excentricität

der halben Parallelogramme

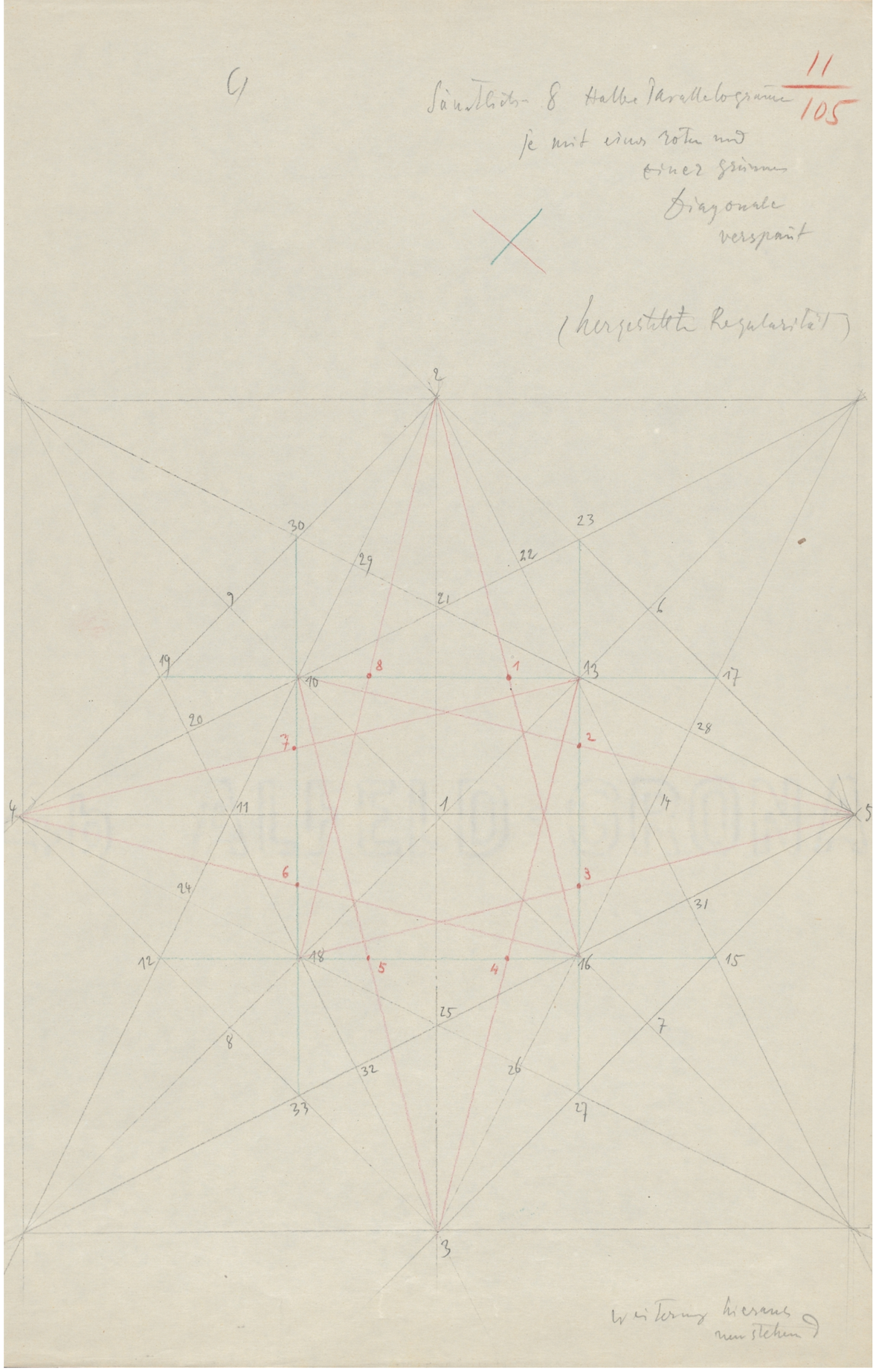


c,

Diagonalen zur Centrumsbestimmung für die halben

Parallelogram*me*

Wahl: vier von achten



c,

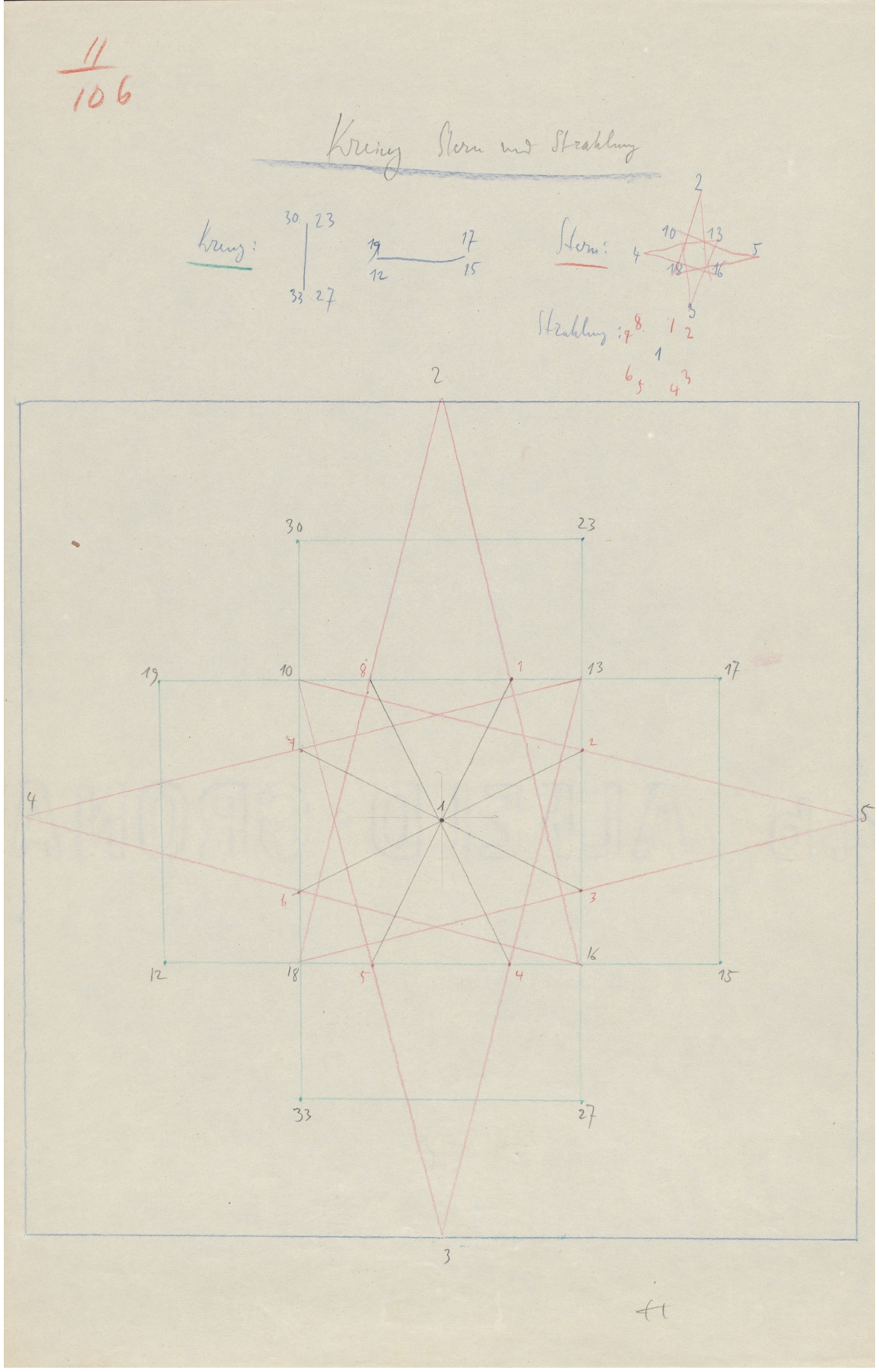
Sämtliche 8 Halbe Parallelogramme
je mit einer roten und
einer grünen
Diagonale
verspannt

(hergestellte Regularität)

Weiterung hieraus
umstehend

11
106

Kreuz Stern und Strahlung

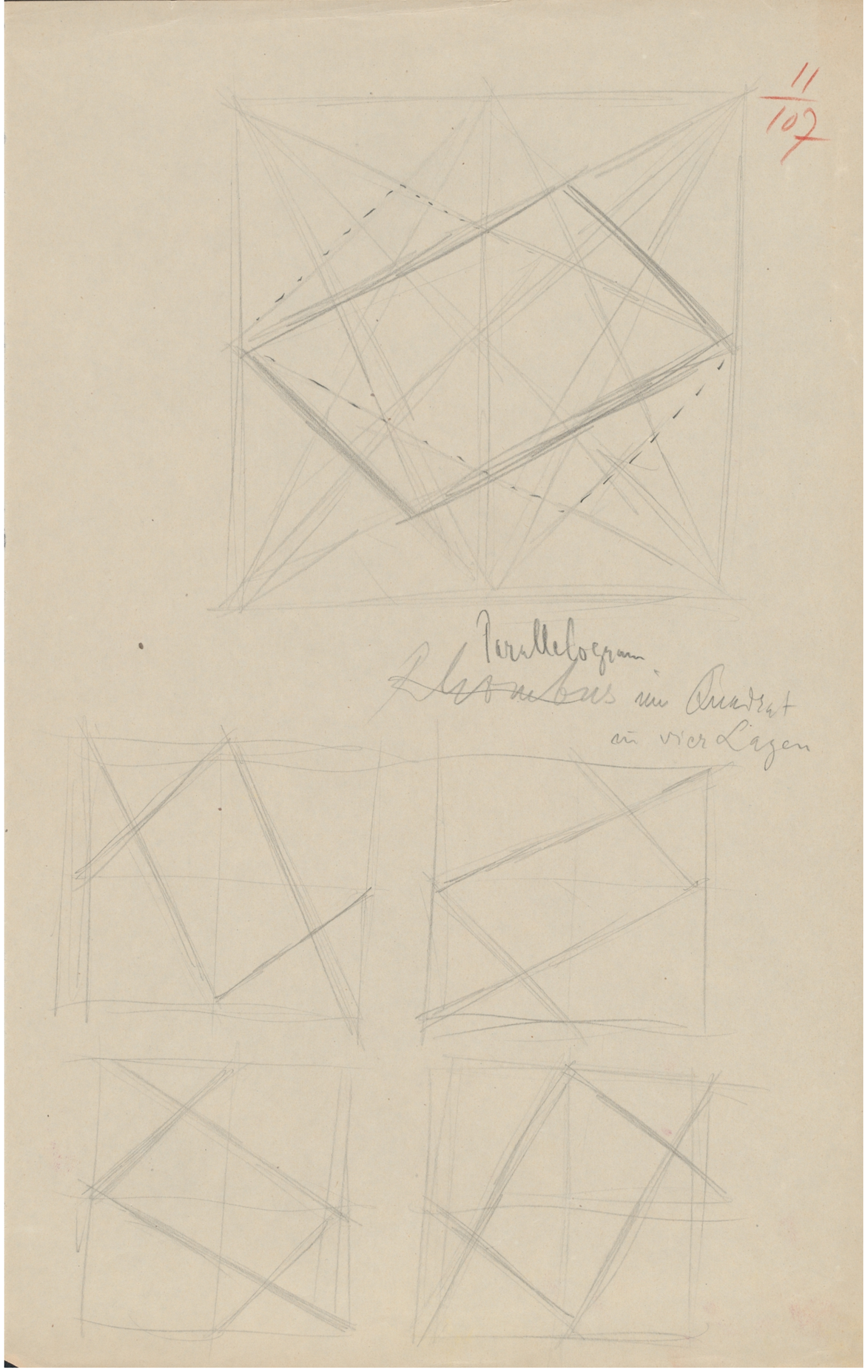


Kreuz Stern und Strahlung

Kreuz:

Stern:

Strahlung:

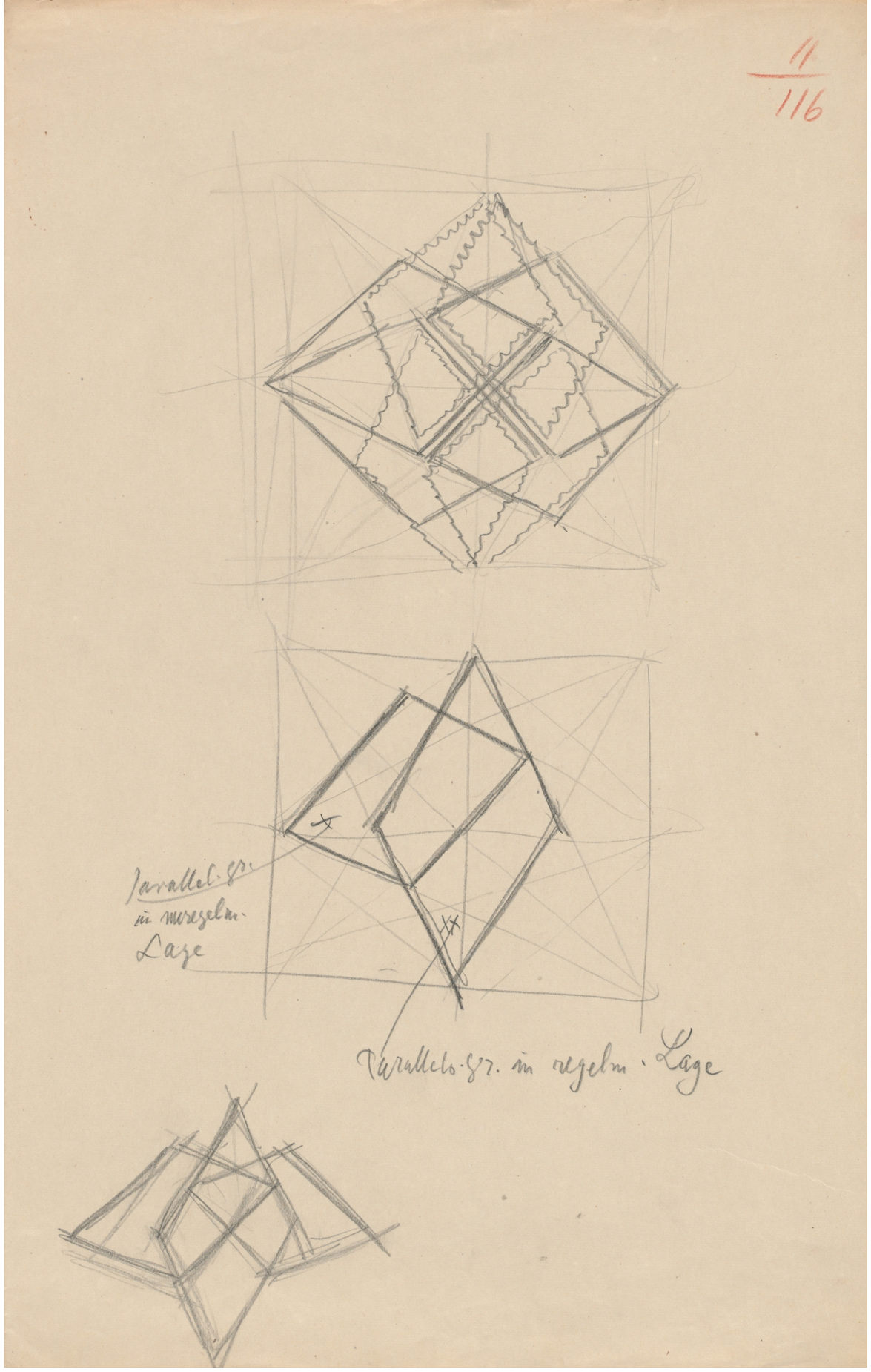


Parallelogramm[1] im Quadrat

in vier Lagen

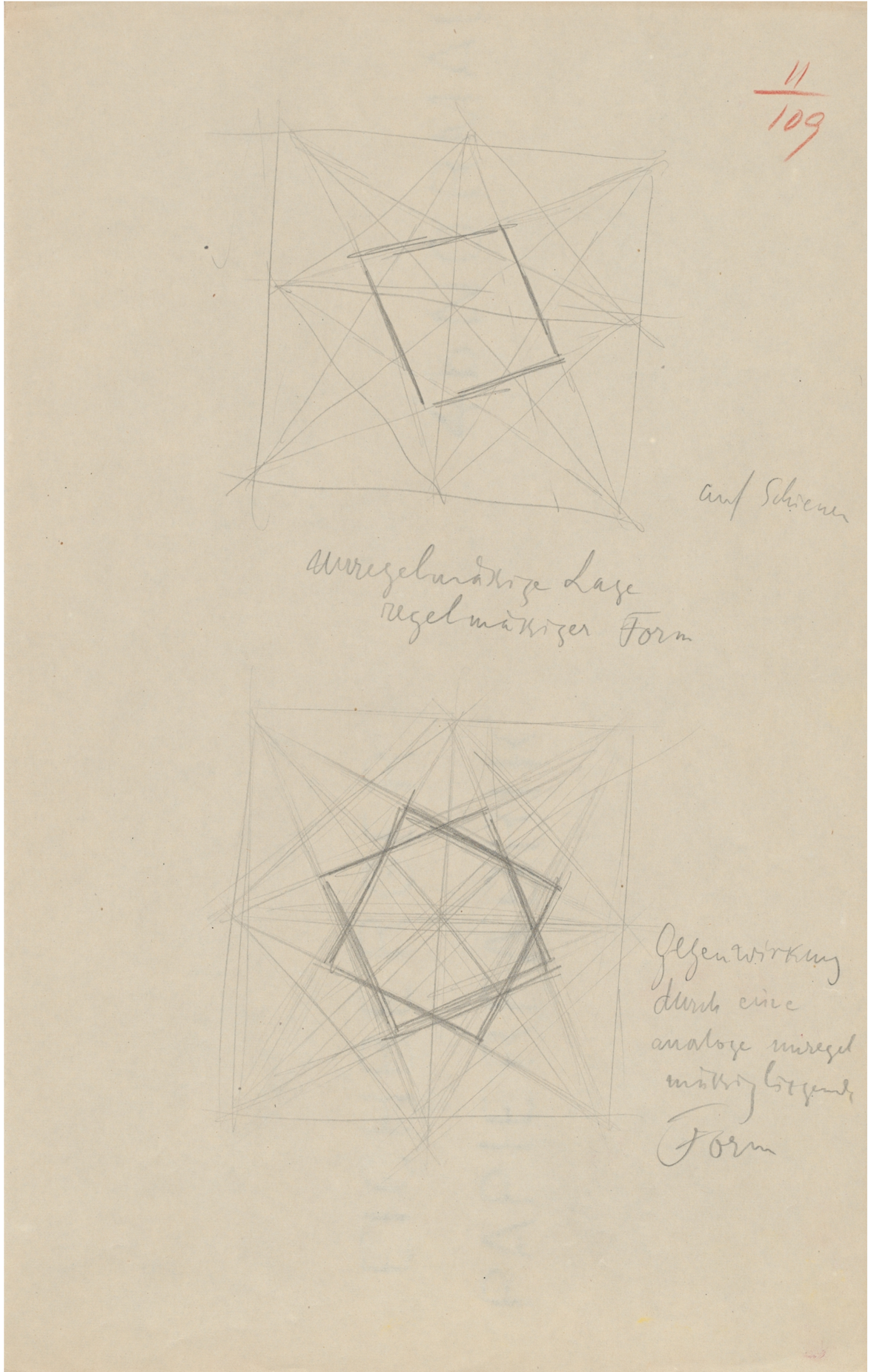
[1] ~~Rhombus~~ \ Parallelogramm /

11
116



Parallel.gr.
in unregelm.
Lage

Parallelo.gr. in regelm. Lage



auf Schienen

unregelmässige Lage

regelmässiger Form

Gegenwirkung

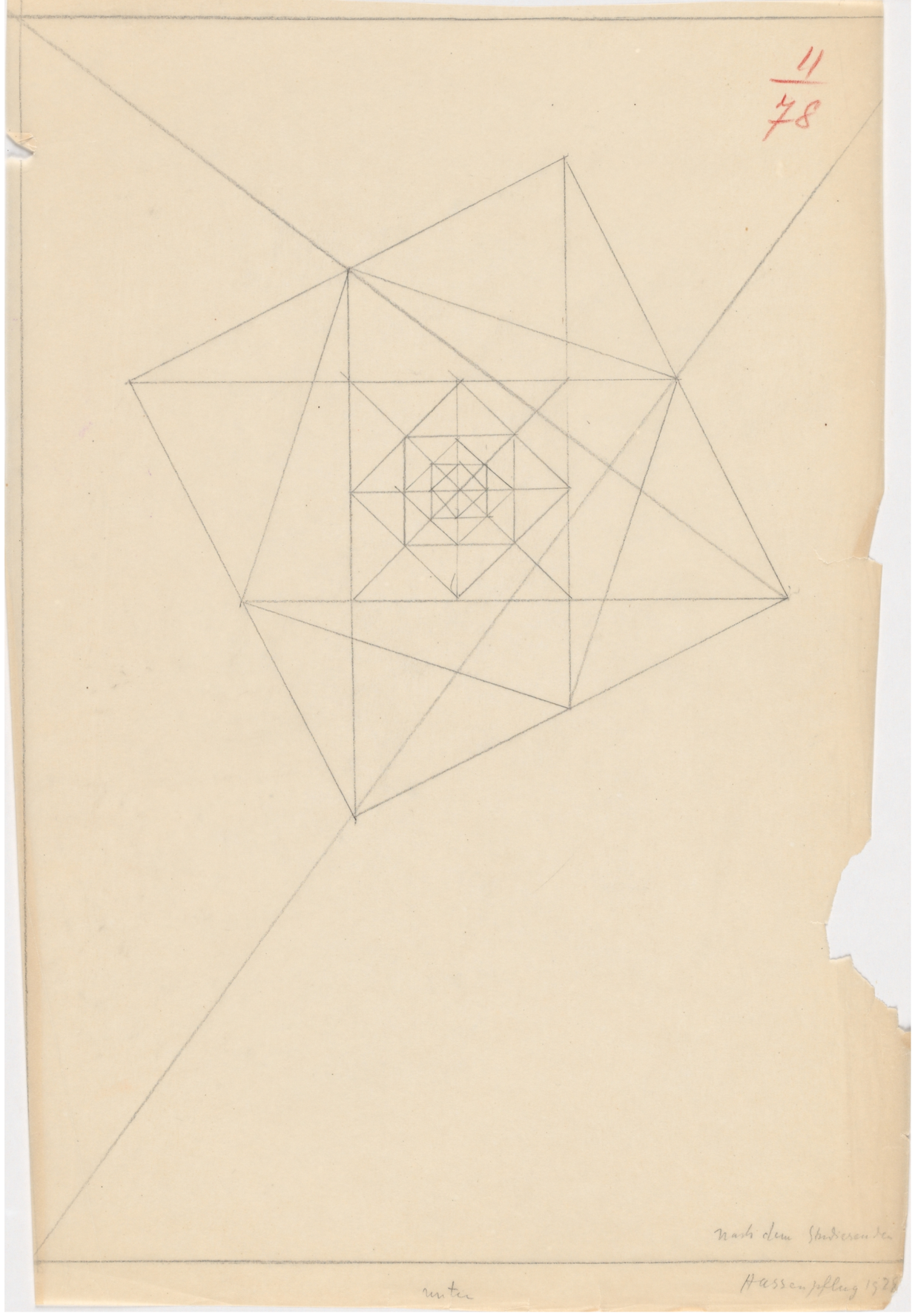
durch eine

analoge unregel

mässig liegende

Form

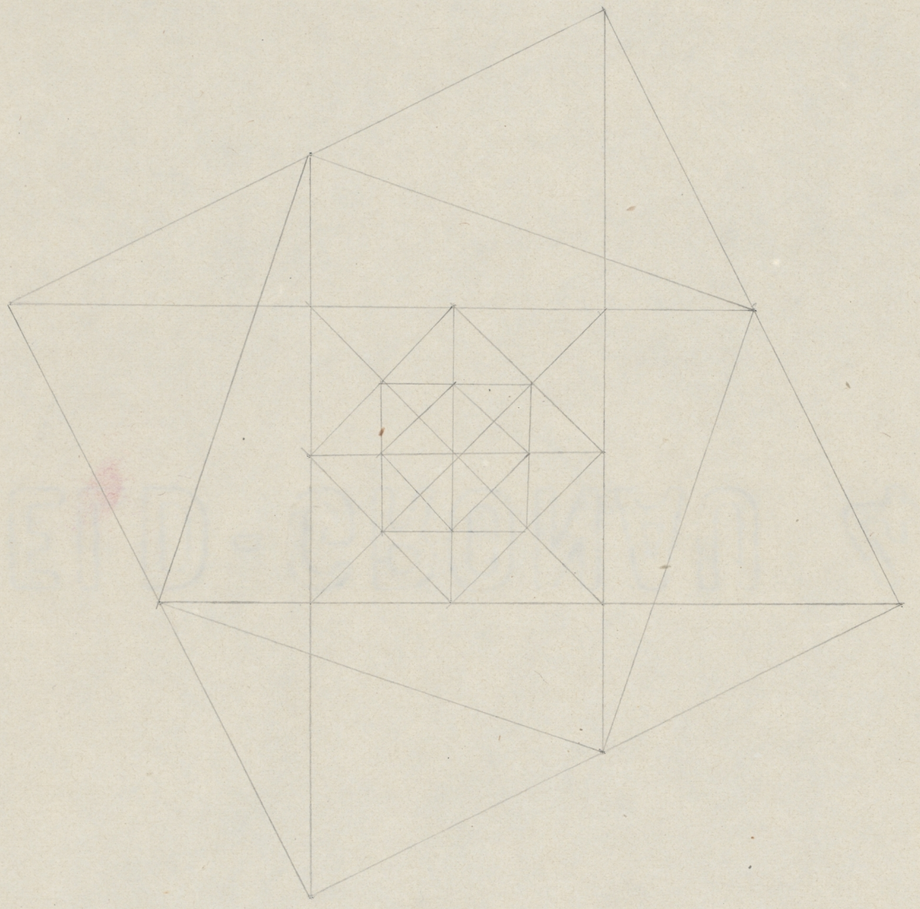
11
78



nach dem Studierenden
Hassenpflug 1928

unten

unregelmässige Lage

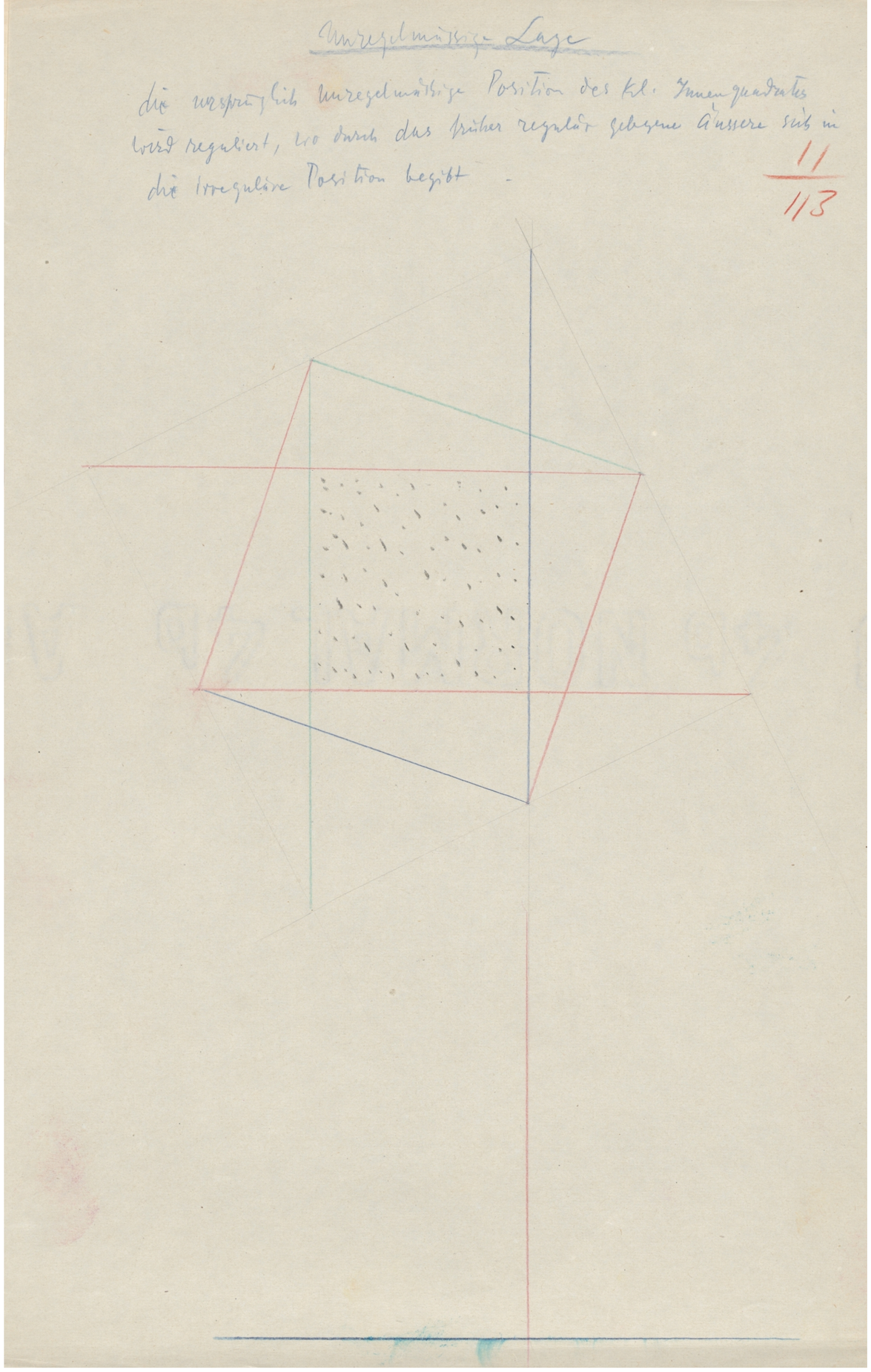


a) gedrehter Kern des quadr. Innenconstr. b) derselbe zurecht gerückt durch Drehung der ganzen Form

(nach der Idee eines Studierenden)

a, gedrehter Kern des quadr. Innenconstr. b, derselbe zurecht gerückt durch Drehung der ganzen Form

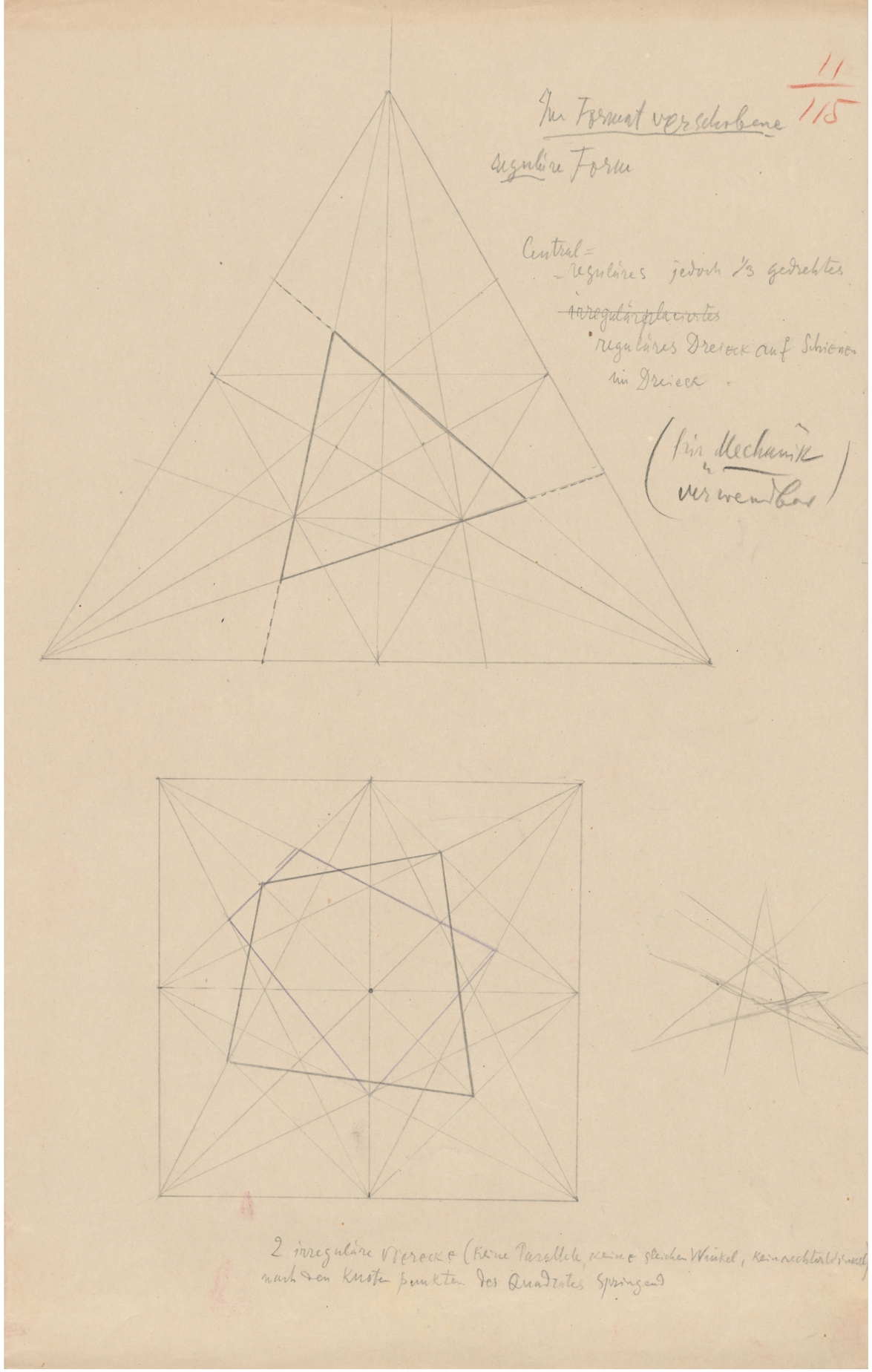
(nach der Idee eines Studierenden)



unregelmässige Lage

die ursprünglich unregelmässige Position des kl. Innenquadrates wird reguliert, wo durch das früher regulär *gegebene*[1] Äussere sich in die irreguläre Position begibt.

[1] gebegene



Im Format verschobene

reguläre Form

Central=
=reguläres[1] jedoch 1/3 gedrehtes

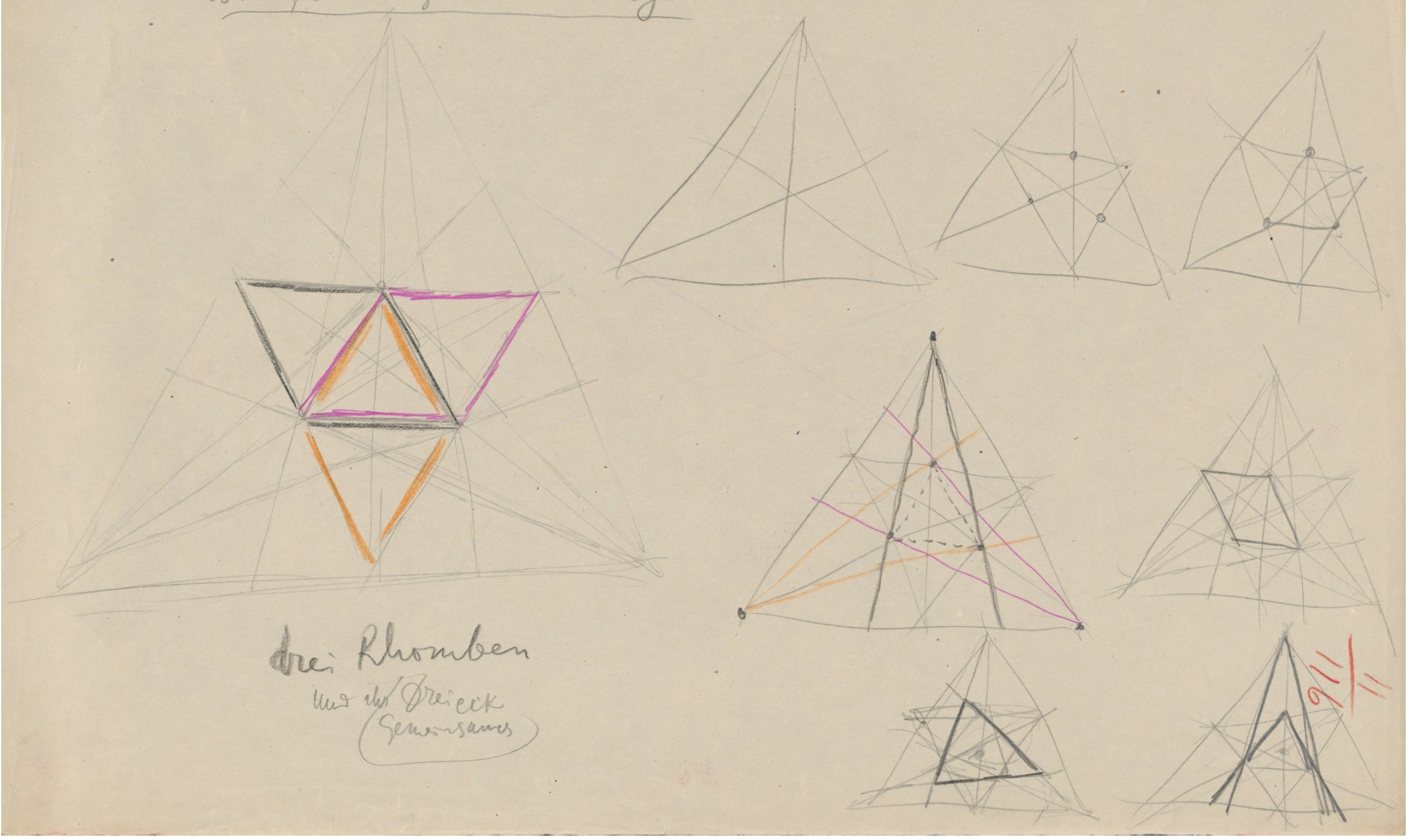
reguläres Dreieck auf Schienen
im Dreieck

(für „Mechanik"

verwendbar)

2 irreguläre Vierecke (keine Parallele, keine gleichen Winkel, kein rechter Winkel)
nach den Knotenpunkten des Quadrates springend

[1] \Central=/=reguläres



Unregelmässigkeit der Lage

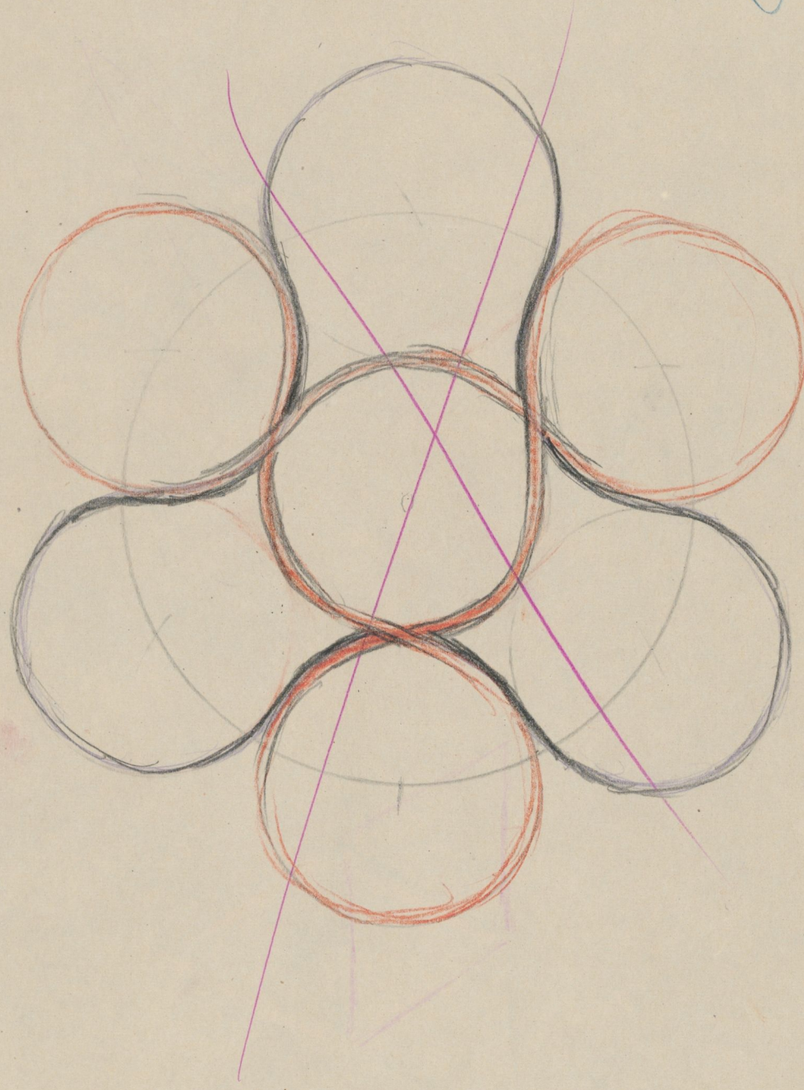
drei Rhomben

und ihr gemeinsames[1] Dreieck

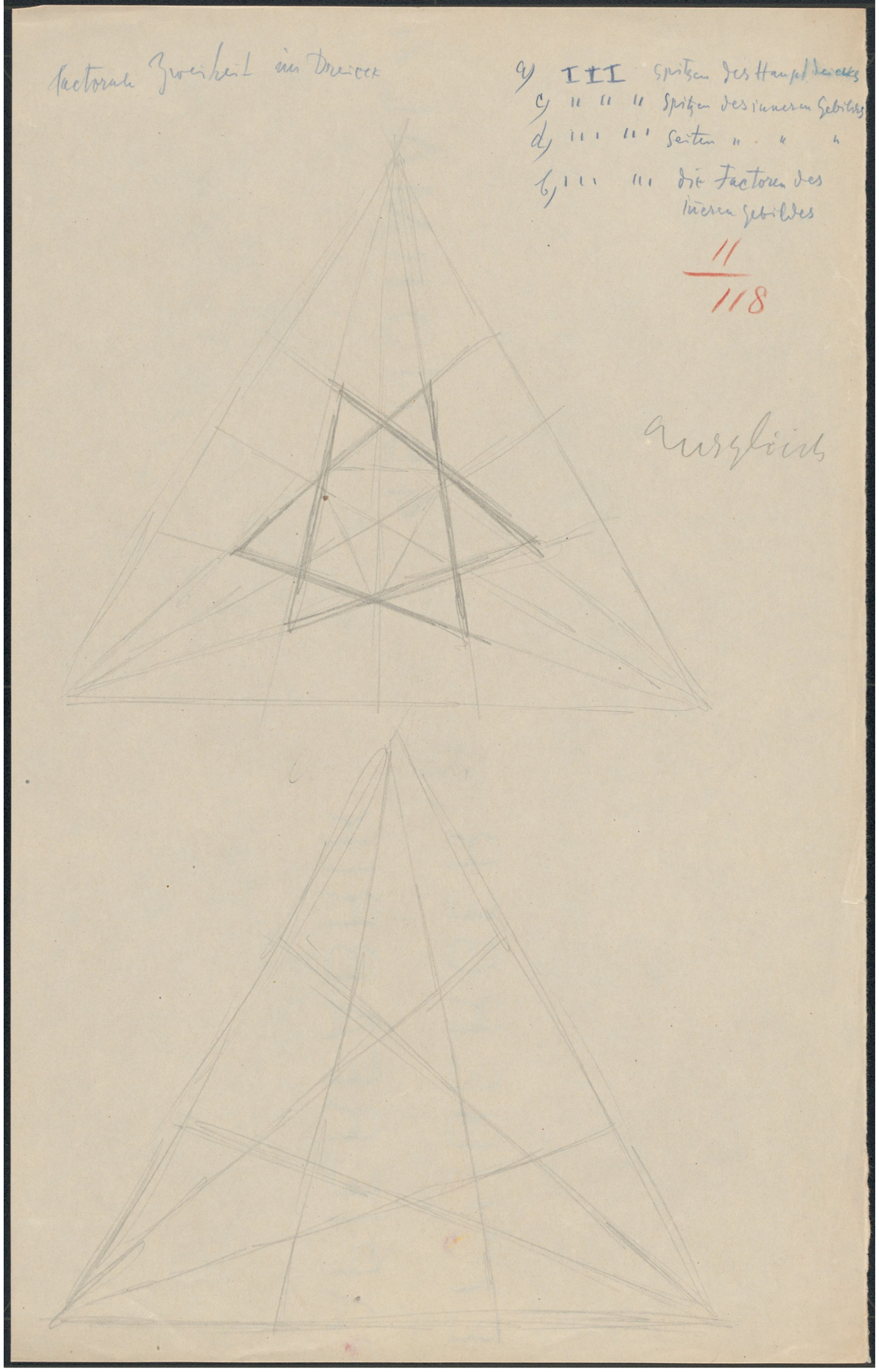
[1] / gemeinsames \

11/117

vieleinige Centren



~~vieleinige Centren~~



factorale Zweiheit im Dreieck

a, I I I Spitzen des Hauptdreiecks[1]
c, „ „ „ Spitzen des inneren Gebildes
d, „ „ „ Seiten „ „ „
b, „ „ „ die Factoren des inneren Gebildes

Ausgleich

[1] Hauptdeiecks